



Radeberg, 21.12.2017

NIEDERSCHRIFT

Gremium: Stadtrat
Sitzungstag: Mittwoch, 20.12.2017
Sitzungszeit: 18:04 Uhr - 19:29 Uhr
Sitzungsort: 01454 Radeberg, Ratssaal, Markt 19
Vorsitzender : Gerhard Lemm

Anwesend sind:

Name	Fraktion	Funktion	Anmerkung
Mitglieder			
Rolf Daehne	Bündnis 90 / Die Grünen	Stadtrat	
Detlev Dauphin	Freie Wähler	Stadtrat	
Jörg Goßmann	SPD/GRÜNE	Stadtrat	
Prof. Dr. Andreas Hänsel	CDU	Stadtrat	ab TOP 8 um 18:40 Uhr anwesend
Matthias Hänsel	CDU	Stadtrat	ab TOP 3 um 18:07 Uhr anwesend
Dirk Hantschmann	Freie Wähler	Stadtrat	
Frank Höhme	SPD/GRÜNE	Stadtrat	
Andreas Känner	CDU	Stadtrat	
Christoph Klaer	CDU	Stadtrat	
Michael Kluge	Die Linke	Stadtrat	
Gabor Kühnapfel	SPD/GRÜNE	Stadtrat	
Thomas Lück	CDU	Stadtrat	
Uwe Meyer	CDU	Stadtrat	

Andrea Pankau	CDU	Stadträtin	
Ingrid Petzold	CDU	Stadträtin	
Roland Schmidt	Freie Wähler	Stadtrat	
Lutz Schöffl	Die Linke	Stadtrat	
Wolfgang Seifert	Freie Wähler	Stadtrat	
Maria Walter	SPD/ GRÜNE	Stadträtin	
Holger Wedemeyer	CDU	Stadtrat	
Günter Zeiger	SPD/ GRÜNE	Stadtrat	

Verwaltung

Gerhard Lemm	SPD	Oberbürgermeister	
Manuela Bräunig		Leiterin EB Abwasserentsorgung	
Elke Müller		Ordnungsamtsleiterin	
Katja Nötzoldt		Leiterin Stadtwirtschaftshof	
Uta Schellhorn		Bauamtsleiterin	
Astrid Wache		Hauptamtsleiterin	
Marco Wagner		Wirtschaftsreferent	
Jürgen Wähnert		Ltr. Büro des Oberbürgermeisters	
Elisa Blochwitz		Protokollführerin	

Es fehlen:

Mitglieder			
Ronny König	Die Linke	Stadtrat	entschuldigt - privat
Jan Pospischil	Freie Wähler	Stadtrat	entschuldigt - privat
Jürgen Schneider	Freie Wähler	Stadtrat	entschuldigt - dienstlich
Frank Schörnig	SPD/ GRÜNE	Stadtrat	entschuldigt - privat
Frank-Peter Wieth	CDU	Stadtrat	entschuldigt - dienstlich

T A G E S O R D N U N G

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Anfragen der Stadträte/ Informationen
- 4 Bekanntgabe eines nichtöffentlichen Beschlusses
- 5 Niederschrift zur letzten Sitzung des Stadtrates
- 6 Information - Beteiligungsbericht der Großen Kreisstadt Radeberg
- 7 **SR086-2017**
Verkauf Flurstücke 1519 m und 1519 p Gemarkung Radeberg
- 8 **SR082-2017**
Planung eines Schulcampus auf dem Gelände des Epilepsiezentrums Kleinwachau
- 9 **SR085-2017**
Antrag der Fraktion SPD/Grüne
- 10 **SR083-2017**
Neubau Stadtwirtschaftshof
- 11 **SR084-2017**
Aufnahme Förderinvestitionsdarlehen für Ertüchtigung Verbindungskanal MW zwischen Straße des Friedens und Dresdener Straße
- 12 Verschiedenes

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Lemm begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest (von 26 Stadträten sind 19 anwesend).

TOP 2 :

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen und Informationen, welche ins Protokoll aufgenommen werden sollten, aus den Reihen der Einwohner vor.

**TOP 3 :
Anfragen der Stadträte/ Informationen**

Herr Matthias Hänsel nimmt um 18:07 Uhr an der Sitzung teil (20 Stadträte anwesend).

Frau Petzold fragt an, ob Sie eine Kopie der Absichtserklärung zum Siedlungsentwicklungskonzept für die Region von Radeberg bis Kamenz bis zur nächsten Sitzung des Stadtrates erhalten kann. Der Oberbürgermeister sagt dies zu.

Es liegen keine weiteren zum Protokoll gemeldeten Anfragen und Informationen vor.

**TOP 4 :
Bekanntgabe eines nichtöffentlichen Beschlusses**

Herr Lemm gibt folgenden nichtöffentlichen Beschluss aus der Sitzung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Radeberg vom 29.11.2017 bekannt:

Der Stadtrat erlässt Forderungen aus Gewerbesteuer in Höhe von 24.738,00 EUR, zzgl. Mahngebühren in Höhe von 5,00 EUR und Säumniszuschlägen in Höhe von 7.163,00 EUR, mithin gesamt 31.906,00 EUR.

**TOP 5 :
Niederschrift zur letzten Sitzung des Stadtrates**

Die Niederschrift aus der Sitzung des Stadtrates vom 29.11.2017 wird gebilligt.

**TOP 6 :
Information - Beteiligungsbericht der Großen Kreisstadt Radeberg**

Als Informationsvorlage wurde der Beteiligungsbericht der Großen Kreisstadt Radeberg vorgelegt.

**TOP 7 : SR086-2017
Verkauf Flurstücke 1519 m und 1519 p Gemarkung Radeberg**

Der Stadtrat beschließt den Verkauf der Flurstücke 1519 m und 1519 p Gemarkung Radeberg mit einer Gesamtgröße von 670 m² zu einem Kaufpreis von insgesamt 24.250,00 € zuzüglich sämtlicher Grunderwerbsnebenkosten an Herrn Mario Schubert. In den Kauvertrag ist eine Mehrerlösklausel für 10 Jahre aufzunehmen.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 8 : SR082-2017

Planung eines Schulcampus auf dem Gelände des Epilepsiezentrum Kleinwachau

Herr Prof. Dr. Andreas Hänsel nimmt um 18:40 Uhr an der Sitzung teil (21 Stadträte anwesend).

Die Stadt Radeberg bekennt sich zu dem Ziel, in Zusammenarbeit mit dem Epilepsiezentrum Kleinwachau einen Schulcampus auf dem Gelände des Epilepsiezentrum zu schaffen, um eine optimale Beschulung der Grundschüler des Schulbezirks Liegau-Augustusbad sowie der Schüler der Förderschule G zu sichern.

Zu diesem Zweck soll, soweit hierfür die notwendigen Finanzmittel unter Einberechnung einer hinreichenden Förderung bereitgestellt werden können, ein Schulneubau mit einer gemeinsam zu nutzenden Sporthalle entstehen und der bisherige Hortbereich nach Kleinwachau in das Gebäude des Gartenhauses verlegt werden.

Grundlage der weiteren Planung soll die der Öffentlichkeit bereits vorgestellte Machbarkeitsstudie sein.

Dabei sollen sowohl die Grundschule wie die Förderschule G weiter eigenständige Schulen mit ihren eigenen Lehrplänen bleiben. Die durch das neue Schulgesetz verbesserten Möglichkeiten zur Zusammenarbeit sollen jedoch zur Optimierung der Inklusion im Schulbereich genutzt werden.

Das bisherige Schulgebäude der Grundschule Liegau-Augustusbad soll einer neuen Nutzung zugeführt werden, z.B. durch Umbau zu einer Wohnungsanlage.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 9 : SR085-2017

Antrag der Fraktion SPD/Grüne

Herr Lemm weist auf folgende Änderung im Antrag der SPD/Grüne-Fraktion hin:

„Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

1. bis Juni 2018 ein Konzept für die Gestaltung des Marktes und des kleinen Marktes vorzulegen.“

Herr Känner reicht im Namen der CDU-Fraktion folgenden Antrag ein:

Das Konzept soll um den Punkt „Verkehrskonzeption“ erweitert werden.

Der Stadtrat stimmt darüber wie folgt darüber ab:

13 Ja 8 Nein 1 Enthaltung

Damit wird der geänderte Antrag der SPD-Fraktion um den oben genannten Antrag der CDU-Fraktion erweitert und wie folgt abgestimmt:

Der Stadtrat beschließt folgendes:

Der Antrag der Fraktion SPD/Grüne (geänderte Anlage 1 mit eingereichtem Antrag der CDU-Fraktion) wird bestätigt. Die Stadtverwaltung soll bei der Erarbeitung des geforderten Konzeptes zur Marktgestaltung mit der Arbeitsgruppe „Marktbrunnen“ zusammenarbeiten und die Ergebnisse der Arbeitsgruppentätigkeit einbeziehen und weiterentwickeln.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0

**TOP 10 : SR083-2017
Neubau Stadtwirtschaftshof**

Herr Goßmann verlässt um 19:15 Uhr die Sitzung (20 Stadträte anwesend).

Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Auszahlung für die Maßnahme

Neubau Stadtwirtschaftshof Radeberg

in Höhe von 700.000,00 €.

Die finanzielle Deckung erfolgt aus der Liquiditätsreserve.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 0 Enthaltung 3

**TOP 11 : SR084-2017
Aufnahme Förderinvestitionsdarlehen für Ertüchtigung Verbindungskanal MW zwischen Straße des Friedens und Dresdener Straße**

Herr Goßmann nimmt um 19:17 Uhr wieder an der Sitzung teil (21 Stadträte anwesend).

Der Stadtrat beschließt die Aufnahme eines Investitionsdarlehens nach der Förderrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft 2016 im Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Radeberg für die Ertüchtigung des Mischwasser-Verbindungskanals zwischen Straße des Friedens und Dresdener Straße in Höhe von 109.020,00 € bei der Sächsischen Aufbaubank mit einer Laufzeit und einer Zinsbindungsfrist bis 30.11.2037 und zu einem Sollzinssatz in Höhe von 0,2000% p.a. als Ratendarlehen.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0

**TOP 12 :
Verschiedenes**

Es liegen keine zum Protokoll gemeldeten Anfragen und Informationen vor.

Gerhard Lemm
Oberbürgermeister

Detlev Dauphin
1. Stellv. des Oberbürgermeisters

Matthias Hänsel
2. Stellv. des Oberbürgermeisters

Elisa Blochwitz
Protokollführerin